



## Newsletter Versorgungsforschung Oktober 2012, Teil 2

1. [Fördermöglichkeiten](#)
2. [Veranstaltungen](#)
3. [Nationale und internationale Akteure](#)
4. [Weitere Informationen](#)

### 1. Fördermöglichkeiten

- Das European Clinical Research Infrastructures Network (ECRIN) unterstützt die Ausweitung von wissenschafts-initiierten, multinationalen, randomisierten klinischen Studien zu den Themen Seltene Erkrankungen, Medizinprodukte und Ernährung mit dem [ECRIN Integrating Activities Call](#). Das Antragsverfahren ist zweistufig, Abgabefrist des Letters of Intent ist am 15.12.2012.
- Das [Joint Programme – Neurodegenerative Disease Research \(JPND\)](#) hat für Dezember zwei Ausschreibungen angekündigt: In der ersten Ausschreibung werden Forschungsvorhaben gefördert, die neue genetische, epigenetische sowie Umweltrisiko- und protektive Faktoren identifizieren, die mit neurodegenerativen Erkrankungen assoziiert sind. In der zweiten Ausschreibung werden Vorhaben gefördert, bei denen die Ermittlung und der Vergleich von Qualität, Zugang sowie Kosten-Effizienz von Gesundheitspolitik, Strategien und klinischen Interventionen mit Bezug zur Versorgung bei neurodegenerativen Erkrankungen im Vordergrund stehen.

### 2. Veranstaltungen

Das Institut für Medizinische Biometrie, Epidemiologie und Informatik in Mainz veranstaltet am 21.11.2012 einen [Workshop Klinische Register in der Versorgungsforschung im Umfeld der Universitätsmedizin Mainz](#)

### 3. Nationale und internationale Akteure in der Versorgungsforschung

- Folgende neue Akteure möchten wir Ihnen vorstellen:
  - o [Agence Régionale de Santé d'Alsace](#) in Strasbourg
  - o [Direction de la Recherche, des Etudes, de l'Evaluation et des Statistiques](#) in Paris
  - o [Indicateurs Sanitaires et Sociaux Territoriaux d'Alsace](#) in Strasbourg
  - o [Instance régionale d'éducation et de promotion de la santé](#) in Strasbourg und Mulhouse
  - o [Institut National de Prévention et d'Education pour la Santé](#) in Saint Denis Cedex
  - o [Landesarbeitsgemeinschaft Gesundheitsversorgungsforschung](#) in Oberschleißheim
  - o [Observatoire Régional de la Santé d'Alsace](#) in Strasbourg
  - o [Schweizerisches Gesundheitsobservatorium](#) in Neuchâtel
  - o [Service Universitaire de Médecine Préventive et de Promotion de la Santé](#) in Strasbourg

- [Verein HealthRegion Freiburg](#) in Freiburg
- [Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion des Kantons Basel-Landschaft](#) in Liestal

Eine Übersicht aller Akteure finden Sie [hier](#).

#### 4. Weitere Informationen

- [IGeL-Monitor](#) des Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen e.V.
- Zeitschriften, die versorgungsforschungsrelevante Artikel enthalten:
  - [BMC Health Services Research](#)
  - [British Medical Journal](#)
  - [Das Gesundheitswesen](#)
  - [Deutsches Ärzteblatt](#)
  - [Journal of Epidemiology & Community Health](#)
  - [The Lancet](#)
  - [Zeitschrift für Evidenz, Fortbildung und Qualität im Gesundheitswesen](#)

Einen Überblick über alle Informationen erhalten Sie wie gewohnt auf unserer [Homepage](#). Falls Sie über die Aktivitäten Ihrer Institution im Bereich der Versorgungsforschung informieren oder den Newsletter Versorgungsforschung abbestellen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an [info@versorgungsforschung.uni-freiburg.de](mailto:info@versorgungsforschung.uni-freiburg.de)

Mit besten Grüßen

Susanne Walter und Werner Vach